https://blz.li/4czz

LeineBlitz
blitzschnell informiert

CDU-FDP-GRUPPE SCHLÄGT BLOCKHEIZKRAFTWERK FÜR NEUES ERICH KÄSTNER-SCHULZENTRUM VOR

Veröffentlicht am 23.03.2017 um 11:43 von Redaktion LeineBlitz

Als einen wichtigen Vorschlag zur weiteren Planung des Neubaus des Erich Kästner- Schulzentrums, bringt jetzt die CDU-FDP-Gruppe den Betrieb eines Blockheizkraftwerkes (BHKW) zur Wärme- und Stromversorgung der Schulen ins Spiel. . Die Gruppe hatte bereits mit ihrem einstimmig vom Rat beschlossenen Antrag für den jetzt anstehenden Planungsprozess gefordert, dass neben der Stadtverwaltung auch die Lehrkräfte, die Schüler und die Elternvertretungen beider Schulen beteiligt werden. In einer solchen Planungsgruppe soll ein Lastenheft erarbeitet werden, welches die Grundlage der fachlichen Planungen für ein neues Gebäude bildet. Die Planungsgruppe soll eine handlungsfähige Größe haben. "Der Vorschlag für ein BHKW ist für die weiteren Planungen ein wichtiger Hinweis zu einer zentralen Frage des Projekts", meint die CDU-Ratsfrau Gundhild Fiedler-Dreyer. "Die vielerorts wirtschaftlich erfolgreiche Variante zur Energieversorgung von Objekten durch Blockheizkraftwerke sollte auch beim Neubau des EKS-Schulzentrums eingesetzt werden", ergänzt der FDP-Fraktionsvorsitzende Gerhard Klaus. "Wir hoffen, dass die vom Rat beschlossene Arbeitsgruppe zur Festlegung der schulischen Erfordernisse bald mit der Arbeit beginnt und den Aspekt der Wärme- und Energieversorgung der Schulen mit einbezieht," sagt die CDU-Ratsfrau Gundhild Fiedler-Dreyer.